

# Aichacher-Friedberger- Wochenblatt.

Für Gott, König und Vaterland.

Sonntag

N<sup>o</sup> 13.

28. März 1852.

## Bekanntmachung.

Lungenseuche unter dem Hornvieh  
des Bauers Lichtenstern in  
Nadenshofen betr.

Es wird hiemit zur allgemeinen Kenntniß ge-  
bracht, daß in Nadenshofen, Gemeinde Kümertshofen,  
die Lungenseuche unter dem Hornvieh des Bauers  
Lichtenstern ausgebrochen und daher jeder Handel  
mit Vieh aus besagter Stellung verboten ist.

Wischach den 15. März 1852.

Königliches bayer. Landgericht.

Wimmer.

## Bekanntmachung.

Die Einrichtung des die Kuniß-  
straßen befahrenden Fuhrwerks  
betr.

Nachträglich zu der dießseitigen Bekanntmachung  
vom 30. Jänner l. Js. wird hiemit weiter bekannt  
gemacht, daß auf der Distriktsstraße von Wischach nach  
Zegendorf, soweit dieselbe den Landgerichtsbezirk durch-  
geht, durchgehends Vorspann gebraucht werden darf.

Wischach den 15. März 1852.

Königliches Landgericht Wischach.

Wimmer.

## Bekanntmachung.

Zhierquätereirei betr.

Es sind in neuester Zeit wieder grelle Mißhand-  
lungen des Zug- und Schlachtviehes vorgekommen. —  
Die sämtlichen Gemeinde-Vorstände, die k. Gens-  
darmrie und das Gerichtsdiener-Personal werden  
wiederholt angewiesen, über die genaue Einhaltung  
der gegen die Zhierquätereirei erlassenen Anordnungen  
zu wachen und alle Contravenienten, gegen welche  
mit unachtsichtlicher Strenge eingeschritten werden wird,  
zur Anzeige zu bringen.

Wischach den 15. März 1852.

Königliches bayer. Landgericht.

Wimmer.

## Bekanntmachung.

Von einer Commission des k. Landgerichts Wischach  
werden am

Donnerstag den 1. April l. Js.

Vormittags 9 Uhr

im Nebenbause des Bierbrauers Hirschammer dahier  
mehrere Effekten als

Zimmereinrichtung,

Kleider,

Leib-, Bett- und Tischwäsche,

mehreres Eisberzeug,  
Zinn und Porzellan  
samtlich an die Meistbietenden gegen gleich baare  
Bezahlung versteigert.

Nach dem 23. März 1852.

Königliches bayer. Landgericht.

Wimmer.

### **B e k a n n t m a c h u n g.**

Bauer gegen Lichtenstern wegen  
rückständiger Hypothekenzinsen.

Freitag den 16. April l. Jz.

Vormittags 10 Uhr

werden im Dorfe Petersdorf bei Mündling 4 Kühe  
von braunrother Farbe und 2 zweijährige Kalben von  
derselben Farbe durch eine k. Landgerichts-Commission  
öffentlich an die Meistbietenden gegen sogleich baare  
Bezahlung versteigert, wozu hiemit Kaufsliebhaber  
eingeladen werden.

Nach dem 22. März 1852.

Königliches Landgericht Nischach.

Wimmer:

### **Bekanntmachung.**

Un

den Magistrat der Stadt Nischach und sämmtl.  
Gemeinde-Verwaltungen.

Todescheine der in Frankreich verstorbenen  
angeblich k. bayerischen Staatsangehörigen  
betreffend.

Wenn eines der in dem Verzeichnisse der hohen  
Regierungsentschließung vom 25. Februar 1852 auf-  
geführten Individuen (Kreis-Intelligenzblatt Nr. 11  
S. 371) einer dem Landgerichtsbezirke Nischach an-  
gehören sollte, was sorgfältig zu erheben ist, so ist  
binnen 8 Tagen

Anzeige zu erstatten. Fehlanzeigen sind erlassen.

Nischach den 12. März 1852.

Königliches Landgericht Nischach.

Wimmer.

Un

den Magistrat Friedberg und sämmtliche Ge-  
meinde-Verwaltungen des Gerichtsbezirkes.

Die Behandlung der Irren  
beir.

Die Erledigung des Auftrages vom 24. Januar  
d. Jz. wird nun binnen 8 Tagen gewärtigt und  
werden nach Ablauf dieser Frist an jene Gemeinden,  
welche noch im Rückstande sind, Warbotten abgehen.  
Friedberg am 23. März 1852.

Königliches Landgericht Friedberg.

Widder.

### **B e k a n n t m a c h u n g.**

Die k. Kinder gegen die  
Winkelmayer'schen Heiliken  
wegen Hypothekenzinsen.

Nachdem am heutigen Versteigerungstermine ein  
Angebot auf das Georg Winkelmayer'sche Anwesen  
zu Friedberg nicht erfolgt worden ist, so wird zweiter  
Versteigerungstermin auf

Donnerstag den 15. April d. Jz.

Vormittags 11—12 Uhr

in der Kanzlei des k. H. Landgerichts-Messers dahier  
anberaumt, wobei der Hirschschlag nummehr ohne Rück-  
sicht auf den Schöpfungswert erfolgt. In Ansehung  
der Bestandtheile dieses Anwesens und ihres Wertes  
wird sich auf die Beschreibung vom 16. Jänner 1852  
in der Augsburger Abendzeitung und im Nischacher-  
Friedberger Wochenblatt bezogen. Steigerungswillige  
haben sich über Zahlungsmittel gebörig auszuweisen.  
Friedberg am 18. März 1852.

Königliches Landgericht Friedberg.

Widder.

### **!!Nicht zu übersehen!!**

Zur Uebernahme einer für einen Jeden passenden  
bei ausgebreiteter Bekanntschaft sehr vortheilhaften  
Agentur gegen einen effektiven Gewinn von

**25 Prozent**

werden Leute gesucht. Kaution ist nicht erforderlich.  
Anmeldungen bittet unter A. B. franco bei der Ex-  
peditur d. Bl. abzugeben.

### Stellwagen = Fahrt.

Der Unterzeichnete bringt hienit zur allgemeinen Kenntniß, daß er vom 1. April an bis 1. November l. Jg. mit seinem Stellwagen nunmehr wieder jeden Sonntag, Dienstag und Freitag von Nischach nach Augsburg und wieder zurück fahrt. Die Abfahrt in Nischach ist früh 4 Uhr, in Augsburg Abends 5 Uhr im Gasthaus zum weißen Hieß.

Nischach den 21. März 1852.

Kaver Böttch,  
Gastgeber und Vohnkutscher.

### Verlorene Sackuhr.

Am Mittwoch den 10. dieß ging auf der Straße von Augsburg nach Nischach eine zweigehäufige silberne Sackuhr, auf welcher der Name „Jodler“ eingravirt ist, zur Verlorne. Der redliche Finder wolle selbte gegen Erkennlichkeit bei der Redaktion dieses Blattes in Nischach abgeben.

### Warnung.

Der Unterzeichnete warnt hiemit Jedermann, seinem Sohne Simon Stocker irgend etwas zu leihen oder mit demselben in einen Handel sich einzulassen, indem er für denselben nicht bafist und keine Bezahlung leisten werde.

Nischach den 20. März 1852.

Stephan Stocker,  
Wälder in Stockensau, k. Vdg. Nischach.

### Erinnerung.

Alle diejenigen Gemeindegörfer, welche noch immer im Rücklande der schon öfters erwähnten Gemeindegörfer sich befinden, werden wiederholt und zum leptomale aufgefordert, den schultigen Betrag an Hrn. Schwid, Buchbinder daber ungetäumt zu berichten, wo nicht so wird deshalb in Zeit von 11 Tagen die Klage im k. Landgericht auf deren Kosten gestellt werden.

Freiberg den 27. März 1852.

Em. Jg. Landauer.

### Bevölkerungs = Anzeige.

In der Stadtpfarrei Friedberg wurden im Monat Februar 1852

#### Geboren:

- Am 1. Joseph Heinrich.  
„ 2. Maria.  
„ 6. Peter, d. V. Peter Berchtold, Zimmermann.  
„ 13. Karl Ferdinand, fremd.  
„ 17. Friedrich.  
„ 17. Andreas, d. V. Andr. Burkhard, Tagelöhner.  
„ 19. Marie, d. V. Mich. Schweiger, Zimmermann.  
„ 22. Johann Peter.  
„ 21. Anonyma.  
„ 28. Susanna Franziska, d. V. Christoph Heiserer, Zimmermann.

#### Geraute:

- Am 7. Kaver Giser, Hockgerber, mit Walburga Hädt, Schuhmachersochter von Egling.  
„ 24. Andreas Kützel, Tagelöhner, mit Karbarina Huber, Zimmermannsotchter von Klingen.

#### Gestorbene:

- Am 10. Anna Maria Winterle, Dienstmagd, 29 Jahre alt, an Lungensucht.  
„ 12. Magdalena Lindenmüller, Metzgerkind, 5 Jahre alt, an Gehirnwassersucht.  
„ 24. Anonyma unehelich.

### Neues.

Eine Verordnung der kgl. bayr. Regierung bringt in dringliche Erinnerung, daß die Juden sich von jeder Einmischung in Untergertrummerung fern zu halten haben.

Aus Leipzig, Köln, Berlin sowie aus Holland lauten die Getreideberichte dahin, daß die Preise überall im Weichen sind; und aus Bayern, besonders aus dem getreidereichen Niederbayern wird berichtet, daß die Winterfaat zu den schönsten Hoffnungen Aussicht gebe.

In Frankreich wird die Gemäßigung der Wein-Accise (Steuer) in den Städten, sowie die Erhöhung der Ausfuhr-Steuer bei den Weiten angeordnet. Durch diese beiden Anordnungen, welche entgegengesetzter Natur sind, will man im ersten Falle den Familien einen wohlfeilen Hausbrand verschaffen, und im andern Falle das Wirthehaushalten recht erschweren. (Das wird den Weibern schon recht seyn.)

Stand und Preis der Michacher Schranne vom 27. März 1852.

| Frucht-<br>Sorten. | Schrannehand.           |                     |                      | Durchschnittspr. pr. Schäffel. |     |            |     |          |     | Ganzer Erlos. |           | Wegen die letzte Schranne<br>ist der<br>Mittelpreis |     |            |     |
|--------------------|-------------------------|---------------------|----------------------|--------------------------------|-----|------------|-----|----------|-----|---------------|-----------|-----------------------------------------------------|-----|------------|-----|
|                    | Im Ganzen<br>vorhanden. | Hieran<br>verkauft. | Im Meß<br>geblieben. | hechster.                      |     | mittlerer. |     | mindest. |     |               |           | gefallen.                                           |     | geblieben. |     |
|                    |                         |                     |                      | fl.                            | tr. | fl.        | tr. | fl.      | tr. | fl.           | tr.       | fl.                                                 | tr. | fl.        | tr. |
| Weizen             | 123                     | 112                 | 11                   | 22                             | 42  | 21         | 25  | 20       | 3   | 2193          | 43        | 2                                                   | 11  | —          | —   |
| Kern               | 130                     | 121                 | 9                    | 18                             | 44  | 18         | 12  | 17       | 40  | 2292          | 13        | 1                                                   | 54  | —          | —   |
| Gerste             | 107                     | 96                  | 11                   | 14                             | —   | 13         | 27  | 13       | 11  | 1292          | —         | —                                                   | 52  | —          | —   |
| Haber              | 191                     | 192                 | 2                    | 6                              | 55  | 6          | 21  | 6        | 3   | 1221          | 48        | —                                                   | —   | —          | 11  |
| <b>Summa</b>       | <b>554</b>              | <b>521</b>          | <b>33</b>            |                                |     |            |     |          |     | <b>7113</b>   | <b>46</b> |                                                     |     |            |     |

### Nichacher Biktualien: Preise.

| Fleisch, pr. Pund.      |    | fr. | pf. | Prod.             | Vid. | Loth. | Cent. | Thal. | Mehl, pr. Dreißiger. |   | fr. | pf. |
|-------------------------|----|-----|-----|-------------------|------|-------|-------|-------|----------------------|---|-----|-----|
| Rindfleisch, gemästeter | 11 | —   | —   | Halbfreyer Semmel | —    | 2     | —     | 27    | Mundmehl             | 7 | 2   | —   |
| Kuhfleisch              | 9  | —   | —   | Kreyer Semmel     | —    | 4     | —     | —     | Zemmelmehl           | 6 | 2   | —   |
| Kindfleisch             | 9  | 2   | —   | Halbfreyer Roggl  | —    | 3     | 1     | 17/4  | Schönmehl            | 5 | 2   | —   |
| Schweinefleisch         | 15 | —   | —   | Kreyer Roggl      | —    | 6     | 2     | 3     | Nachmehl             | 4 | 2   | —   |
| Kalbfeisch              | 7  | —   | —   | Halbzagen Laib    | —    | 16    | —     | 2     | Reggenmehl           | 4 | 3   | —   |
| Schafffleisch           | —  | —   | —   | Wagen Laib        | 1    | —     | 1     | —     | 1 Vid. Reggenbrod    | 4 | —   | —   |

**Viktualien: Preise für Friedberg und Lechhausen.**

| Fleisch, pr. Pfund.         | fr. pf. | Brod.             | Wid. Loth. | Ant. | Zeit  | Mehl, pr. Viertel. | fr. fl. pf. |
|-----------------------------|---------|-------------------|------------|------|-------|--------------------|-------------|
| Schweinefleisch, gemästetes | 11      | Halbfreyer Semmel | —          | 1    | 3 1/2 | Feines Mundmehl    | 58          |
| Rindfleisch                 | 9       | Kreuzer Semmel    | —          | 3    | 3     | Semmelmehl         | 50          |
| Schweinefleisch             | 9       | Zweifreyer Koggl  | —          | 9    | 2     | Geringeres Mehl    | 42          |
| Schweinefleisch             | 13      | Vierfreyer Koggl  | —          | 18   | —     | Nachmehl           | 34          |
| Kalbsteisch                 | 7       | Bogen Laib        | —          | 26   | 2     | Bachmehl           | 46          |
| Schafsteisch                | —       | Wichfreyer Laib   | 1          | 21   | —     | —                  | —           |

**Brodt- und Mehl-Tarif fürs Land im königl. Landgericht Friedberg.**

| Mehl: Taxe.     |              |     |    |         |    | Brods: Taxe.                   |                    |                |       |       |  |
|-----------------|--------------|-----|----|---------|----|--------------------------------|--------------------|----------------|-------|-------|--|
| Gattung.        | P r e i s e. |     |    |         |    |                                | Gattung.           | G e w i c h t. |       |       |  |
|                 | Menn.        |     |    | Weichl. |    |                                |                    | Pfund          | Loth. | Linn. |  |
|                 | fl.          | kr. | h. | kr.     | h. | kr.                            |                    |                |       |       |  |
| Reines Mundmehl | 3            | 52  | —  | 58      | —  | 11 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> | Halbkreuzer Semmel | —              | 1     | 3     |  |
| Semmelmehl      | 3            | 20  | —  | 50      | —  | 12 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> | Kreuzer Semmel     | —              | 3     | 2     |  |
| Geringeres Mehl | 2            | 4   | —  | 42      | —  | 10 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> | Zweifkreuzer Roggl | —              | 9     | —     |  |
| Radmehl         | 2            | 16  | —  | 34      | —  | 8 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>  | Dreifkreuzer Roggl | —              | 18    | —     |  |
| Backmehl        | 3            | 2   | —  | 46      | —  | 11 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> | Vogel Paib         | —              | 26    | —     |  |
|                 |              |     |    |         |    |                                | Altkreuzer Paib    | 1              | 20    | —     |  |

Auswärtige Schranken-Preise.

[illegible]

(Druck der Eichleiter'schen Buchdruckerei.)

(Mediart von Th. Müller.)